

Geburtstags-Kantate

T: Detlev Block
M: Möge die Straße ...
von Markus Pyltik

1. Lass dir herz-lich gra-tu - lie-ren, un-ser fest-li-ches Ge-burts-tags - kind!
Schön, dass wir zu dei-nen Eh-ren froh und dank-bar bei-ein-an-der sind!
Früh-lings-pracht sei dir be-schie-den und auch Som-mer-wachs-tum reich und mild,
dass der Herbst mit rei-fen Früch-ten und des Win-ters Weis-heit dich er - füllt.

2. Knospen, Blüten, Ernte, Ruhe
alles das hat seine eigne Zeit.
Und du bist schon voll gesegnet,
bist du darin willig eingereiht.
Was wir wünschen? Sanfte Brise,
freie Weite wie an Meer und Strand,
einen wunderbaren Frieden
für des Herzens inneren Bestand.

3. Das, was war, ist nun vergangen,
es begleitet uns und hält uns wach.
Liebe der Vorangegangnen
leuchtet überraschend lange nach.
Was wir haben, ist empfangen,
was wir sind, stammt nicht von uns allein.
Und die Ehre, die wir ernten,
will an Gott zurückgegeben sein.

4. Die Scharniere unsrer Freundschaft
sollen doch nicht rosten mit der Zeit.
Warme Worte töten Kälte,
und Zusammenhalt schenkt Tapferkeit.
Ja, am liebsten Menschen wärmen
wie ein Kissen und ein Hauskamin.
Doch ein Ofen braucht auch Nahrung -
mit dem besten Brennholz füttere ihn!

5. Schlage nach in den Analen
deines Wirkens, was da alles steht!
Freue dich an dem Gelungenen,
wenn es dir mal nicht so fröhlich geht!
Wenn dich Gott in deinem Leben
Wege voller Steine gehen lässt,
schenk er dir geschickte Füße,
und ein gutes Schuhwerk stark und fest!

6. Möge Arbeit immer winken,
nicht zu wenig, doch auch nicht zu viel!
Was du tust, tu es von Herzen,
denn du weißt: Der Weg ist schon das Ziel.
Auch wenn Sorgen uns belasten
und an manche dunkle Grenze führn,
wollen wir mit Gottvertrauen
immer auch Geduld und Stärke spürn.

7. Mögen Engel dich begleiten
und dem Teufel an den Kragen gehn!
Scheiden wir aus diesem Leben,
wolln wir uns im Himmel wiedersehn.
Unsre Augen sehn nicht alles,
reichen bis zum Horizont nur aus.
Doch dahinter, geht es weiter,
herrlich weiter auf dem Weg nach Haus.

*Text und Melodie neu zusammenggefügt von Christian Hählke zum
gesegneten Gebrauch - Rechte bei den Autoren - haehlke@web.de*